

Presseinformation

6. Februar 2018

Innovative Lösungen für den Leichtbau in der Automobilindustrie

Henkel präsentiert auf der JEC World 2018 seine umfassende Expertise im Automobil-Leichtbau

Düsseldorf – Als weltweiter Anbieter von Lösungen für OEM-Hersteller und Zulieferer in der Automobilindustrie treibt Henkel den Fortschritt bei nachhaltigen Leichtbautechnologien mit neuen Kompositmaterialien und Klebstoffen sowie umfassenden weltweiten Composite-Lab-Kapazitäten weiter voran.

Auf der JEC World 2018, Stand G48 in Halle 6, stehen die Henkel-Experten für Gespräche zu den Vorteilen des breiten Produktportfolios und der globalen Service-Kapazitäten für Kompositanwendungen in der Automobilindustrie und anderen anspruchsvollen Branchen zur Verfügung.

Als ein Highlight wird Henkel sein neues Matrixharz Loctite MAX 5 für kohlefaserverstärkte Kompositräder vorstellen. Die neue Technologie wurde als Ersatz für Aluminium in dieser anspruchsvollen Fahrwerkanwendung entwickelt und baut auf dem aktuellen Erfolg von Loctite MAX 2 für den Einsatz in glasfaserverstärkten Blattfedern auf. Das neue Harz verbindet hohe Temperaturbeständigkeit, ausgezeichnete Zähigkeit und Langzeitbeständigkeit mit schneller Formenfüllung, gründlicher Faserimprägnierung und kurzen Aushärtezeiten – für eine effiziente Großserienproduktion.

Ein weiteres Spotlight richtet Henkel nach dem großen Erfolg von Loctite UK 2015, vorgestellt auf der letztjährigen JEC, auf den neuen Klebstoff Loctite UK 2032 für Multisubstratkonstruktionen. Beide Klebstoffe sind ideal für die Verklebung von Strukturteilen aus Kompositwerkstoffen mit stark unterschiedlichen Wärmeausdehnungskoeffizienten, von Kunststoffen bis hin zu elektrotauchlackiertem Stahl oder Aluminium.

Loctite UK 2032 und Loctite UK 2015 wurden gezielt für die Leistungsanforderungen der Automobilindustrie und die Großserienproduktion entwickelt.



Darüber hinaus zeigt Henkel verschiedene Vorführbauteile, die mit den RTM-Testwerkzeugen im Heidelberger Composite Lab von Henkel hergestellt wurden: Beispiele sind dicke Blattfedertestteile sowie Teile mit komplexer 3-D-Geometrie. Im Composite Lab führt Henkel auch das Preforming dieser mit dem Henkel-Binder Loctite FRP 2000 hergestellten Teile durch.

„Der Leichtbautrend im Automobilbau ist ungebrochen stark, mit klarem Fokus auf Fahrwerkbauteilen und integrierten Multisubstratkonstruktionen, die auf die strengen Richtwerte der Branche hinsichtlich Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen ausgerichtet sind“, sagt Konrad Brimo Hayek, Senior Business Development Manager Automotive Composites bei Henkel.

„Mit unserem umfassenden Produktportfolio für die Kompositindustrie, das Matrixharze, Multisubstratklebstoffe, Binde- und Trennmittel umfasst, wollen wir eine führende Rolle in diesem Markt spielen und uns als globaler Lösungspartner mit einem umfangreichen Kundensupportangebot positionieren. Dazu zählen vor allem die zwei Composite Labs von Henkel in Europa (Deutschland) und Asien (Japan), die gezielt innovatives Prozess-Know-how, Anwendungstechnik und Kundentestanlagen bieten“, fügt Brimo Hayek hinzu.

Henkel stellt seine Matrixharze und Multisubstratklebstoffe für die Großserien-Kompositproduktion am 8. März um 12:30 Uhr vor.

Besuchen Sie Henkel in Paris an Stand G48 in Halle 6, um sich aus erster Hand über den Komplettlösungsansatz des Unternehmens für innovative Komposittechnologie zu informieren. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.composite-lab.com.

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte Henkel einen Umsatz von 18,7 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 3,2 Mrd. Euro. Allein die drei Top-Marken Persil, Schwarzkopf und Loctite erzielten dabei einen Umsatz von mehr als 6 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 50.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter www.henkel.de/presse.

Kontakt Divya Subramaniam
Telefon +49 211 7970
E-Mail

Kevin Noels
+31 164 317 011
knoels@emg-pr.com

Henkel AG & Co. KGaA

EMG

Folgendes Fotomaterial ist verfügbar:



Mit Beispielen für Kompositanwendungen wie Kompositräder und -blattfedern zeigt Henkel sein umfassendes Produkt- und Serviceportfolio für den Automobilleichtbau auf der JEC World 2018.